

Es gibt keine Paranoia, es gibt nur Paranoiker – so lautete um 1900 eine unter Psychiatern verbreitete lakonische Redewendung. Im Anschluss hieran könnte man mit Bezug auf notorische kultur- und medienwissenschaftliche Diskussionen der Paranoia vorab feststellen: Es gibt keine Paranoiker, es gibt nur Daniel Paul Schreber.

Unser Workshop möchte ausgehend von diesem auffälligen Ungleichgewicht Beiträge versammeln, die sich – jenseits des Dresdener Gerichtspräsidenten – jeweils einer konkreten oder fiktiven paranoiden Figur widmen. Ziel ist, weniger bekannte bis unbekannte Paranoia-Fälle vorzustellen. Diese Erweiterung der Materialbasis soll eine Perspektive zulassen, die die paranoiden Subjekte in Verbindung setzt mit ihrer Einbettung in Gefüge von Medien, Wissen und Macht.

design: tebner@mpiwg-berlin.mpg.de

Organisation:

Timm Ebner, Rupert Gaderer,

Lars Koch, Elena Meilicke

Kontakt: lars.koch@uni-siegen.de

Graduiertenkolleg
Mediale Historiographien
Media of History - History of Media



Friedrich-Schiller-Universität Jena

DFG
Deutsche Forschungsgemeinschaft

UNIVERSITÄT
SIEGEN

Bauhaus-Universität Weimar

UNIVERSITÄT
ERFURT

IM SPIEGELKABINETT DER PARANOIA

Workshop
25./26. Oktober 2012



Graduiertenkolleg
Mediale Historiographien
Berkaer Straße 1
Weimar

Donnerstag, 25. Oktober 2012

14.00- Einführung
14.15

14.15- Hubert Thüring
15.00 *Vom Lebens/Geist verfolgt:*
J.M.R. Lenz

15.15- Rupert Gaderer
16.00 *Weimars »Echte Paranoia«:*
J. Lehmann-Hohenberg

16.00- Martin Stingelin
16.45 *Im Ringen um das Wissen des
Wahns: Walter Morgenthaler und
Adolf Wölfli*

17.15- Burkhardt Wolf
18.00 *Der Irre und das Weib.*
Georg Heyms *paranoischer »Dieb«*

18.00- Timm Ebner
18.45 *Doppelgänger nationalsozialisti-
scher Romanhelden auf kolonialem
Schauplatz: Der »Verräter«*

19.00- Friedrich Balke
19.45 *Das »Zutagetreten einer enormen
Bedeutung, die nach nichts
aussieht«. Politik und Paranoia in
der Moderne*

Freitag, 26. Oktober 2012

10.00- Christian Geulen
10.45 *Über Wahn, Wahrheit und populä-
res Wissen: Der Determinator*

10.45- Wolfram Bergande
11.30 *Unglaube und Vergeltung:*
Denis Lortie

11.45- Luisa Banki
12.30 *Erzählung und Buchstäblichkeit.*
Die Paranoia der Literatur

12.30- Mittagspause
13.30

13.30- Anna Häusler
14.15 *Gegenwahn: Rainald Goetz*

14.15- Elena Meilicke
15.00 *Polaroid Paranoid:*
Horst Ademeit

15.30- Lars Koch
16.15 *Im Netz der Verweise:*
Ted Kaczynski

16.15- Jörn Ahrens
17.00 *»He'll never catch us«: Batman*